

2. Spezialpodium Kieferorthopädie

Freitag, 28. April 2017

Confertainment-Center Europa-Park Rust

Kieferorthopäden / kieferorthopädisch tätige Zahnärztinnen und Zahnärzte



Veranstalter: Bezirks Zahnärztekammer Freiburg

www.fortbildung-rust.de



Vorsitzender:

Dr. Peter Riedel, Waldkirch

stv. Vorsitzender:

Dr. Norbert Struß, Freiburg

Vorstandsmitglieder:

Dr. Georg Bach, Freiburg
Dr. Martin Haas, Bad Krozingen
Prof. Dr. Elmar Hellwig, Freiburg

**VORBEREITUNG UND LEITUNG
DES WISSENSCHAFTLICHEN PROGRAMMS**

Prof. Dr. Elmar Hellwig, Freiburg

**VORBEREITUNG PRE-CONGRESS,
1. SPEZIALPODIUM ORALCHIRURGIE UND
2. SPEZIALPODIUM KIEFERORTHOPÄDIE**

Dr. Georg Bach, Freiburg

ORGANISATION DER TAGUNG

Christoph Röder
Geschäftsführer der BZK Freiburg

Sabine Häringer
Geschäftsstelle der BZK Freiburg

Merzhauser Straße 114 – 116, 79100 Freiburg
Telefon 0761 4506-0
Telefax 0761 4506-450
E-Mail: info@bzk-freiburg.de
www.fortbildung-rust.de

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die hervorragende Resonanz auf das Podium Kieferorthopädie der letztjährigen Jahrestagung haben uns ermutigt, wieder ein wissenschaftliches Programm speziell für Kieferorthopäden und kieferorthopädisch tätige Zahnärzte aufzulegen.

Auch in diesem Jahr wird das wissenschaftliche Programm durch die Ärztlichen Direktoren für Kieferorthopädie aller vier Landesuniversitäten bestritten, die für eine fachlich exzellente Fortbildung stehen. Wer letztes Jahr dabei war weiß, dass man sich dieses Spezialpodium nicht entgehen lassen sollte, das Zukunftskonzepte in der Kieferorthopädie wie auch fachliche Updates zum Thema hat.

Und natürlich ist auch der Blick über die fachliche Spezialisierung hinaus gewinnbringend: sowohl das Generalthema der Fortbildungstagung als auch das Spezialpodium Oralchirurgie bieten die Möglichkeit, den fachlichen Horizont zu erweitern und die fachliche Interdisziplinarität zu fördern. Fortbildung in Südbaden ist Fortbildung für Alle.

Ergänzt wird dieses wissenschaftliche Programm durch ein Standespolitisches Forum Kieferorthopädie, in dem Licht in den Abrechnungsdschungel der GOZ 2012 gebracht wird. Mit den Referenten für Kieferorthopädie unseres Zahnärztheuses ist auch hier für höchste Kompetenz gesorgt.

Nutzen Sie diese Gelegenheit auch zum Netzwerken und Fachsimpeln, stärken Sie mit Ihrem Kommen die Bindung zum Berufstand und zu Ihren überweisenden Kolleginnen und Kollegen.

Wir freuen uns auf Sie.



Dr. Martin Haas
Mitglied des Vorstandes

Donnerstag, 27. April 2017

12.00–18.00 Uhr	Qualitätsmanagement – just do it !?!
14.00–18.00 Uhr	Notfallseminar
14.00/15.00/ 16.00–18.00 Uhr	Pre-Congress 1–10
15.00–18.00 Uhr	Seminar für Studierende und junge Zahnärztinnen / Zahnärzte
18.30–23.00 Uhr	Dentalausstellung und get together Foyer des Conferntainment-Centers

Freitag, 28. April 2017

08.00–17.00 Uhr	Dentalausstellung Foyer des Conferntainment-Centers
09.00–17.00 Uhr	42. Wissenschaftliche Fortbildungstagung im Dome
09.00–17.00 Uhr	2. Spezialpodium Kieferorthopädie im Traumpalast
09.00–17.00 Uhr	1. Spezialpodium Oralchirurgie im Sala Bianca
19.30 Uhr	Cocktailempfang EP Arena
ab 20.15 Uhr	Festlicher Gesellschaftsabend mit Tanz und Unterhaltung Dome
ab 21.30 Uhr	Disco Sala Bianca

Samstag, 29. April 2017

08.30–13.00 Uhr	Dentalausstellung Foyer des Conferntainment-Centers
09.00–13.00 Uhr	Fortsetzung der Fortbildungstagung im Dome

**Für diese Tagung erhalten Sie bei Teilnahme an beiden Tagen
12 Fortbildungspunkte.**

Ihr persönliches Zertifikat erhalten Sie im Tagungsbüro.

**2. Spezialpodium Kieferorthopädie
der Bezirkszahnärztekammer Freiburg
am Freitag, 28. April 2017**

Moderation: Dr. Martin Haas

Wissenschaftliches Programm:

09.00–09.15 Uhr	Eröffnung der Fortbildungstagung	
09.15–10.00 Uhr	Prof. Dr. Christopher J. Lux, Heidelberg Timing kieferorthopädisch-kieferchirurgischer Maßnahmen bei skelettalen Dysgnathien	S. 13
10.00–10.45 Uhr	Prof. (apl) Dr. Timm Schott, Tübingen Sensor und Handy zur Optimierung der Patienten- compliance bei herausnehmbaren Zahnspangen	S. 17
10.45–11.30 Uhr	<i>Pause / Besuch der Dentalausstellung</i>	
11.30–12.30 Uhr	Festvortrag (im Dome) Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen Zur Nachhaltigkeit der Gesundheitsversorgung	S. 21
12.30–14.00 Uhr	<i>Mittagspause / Besuch der Dentalausstellung</i>	
14.00–14.45 Uhr	Prof. Dr. Britta A. Jung, Freiburg Kieferorthopädie in Theorie und Praxis – ein Update	S. 25
14.45–15.30 Uhr	Prof. Dr. Dr. Bernd Lapatki, Ulm Segmentierte Behandlungstechniken – Update und evidenzbasierte Design-Richtlinien	S. 29
15.30–16.15 Uhr	<i>Pause / Besuch der Dentalausstellung</i>	
16.15–17.00 Uhr	Dr. Gabriele Güde, Freiburg Dr. Christian Wanura, Freiburg Die GOZ 2012 – Erwartungen und Erfahrungen im praktischen Abrechnungsdschungel	S. 33

Colgate® Duraphat® Dentalsuspension

Das Original unter Fluoridlacken
seit mehr als 40 Jahren

Mehr als 100
klinische Studien
bestätigen die
kariesprophylaktische
Wirksamkeit.

- ✓ 69 % Kariesreduktion
bei Risikopatienten mit
NUR 2x Applikation
im Jahr.*
- ✓ 22 600 ppm Natrium-
fluorid für eine effektive
Intensiv-Fluoridierung.



* Moberg Sköld et al / Caries Res 2005;39:273-279

Duraphat® Wirkstoff: Natriumfluorid. Verschreibungspflichtig. Zusammensetzung: 1 ml Suspension enthält 50 mg Natriumfluorid (entsprechend 22,6 mg Fluorid-Ionen).
Sonstige Bestandteile: Ethanol 96 %, Gebleichtes Wachs, Kolophonium, Himbeer-Aroma, Schellack, Mastix, Saccharin. Anwendungsgebiete: Kariesprophylaxe, Behandlung überempfindlicher Zahnhälse. Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Ulcerierende Gingivitiden und Stomatitiden, allergisches Asthma bronchiale Nebenwirkungen: Bei Neigung zu allergischen Reaktionen sind in Ausnahmefällen, besonders bei breitflächiger Applikation, ödematöse Schwellungen der Mundschleimhaut beobachtet worden. In sehr seltenen Fällen wurden Ulcerierenden Gingivitiden und Stomatitiden, Brechreiz und Übelkeit sowie Hautreizungen und Angioödemem beschrieben. Bei Patienten mit allergischem Asthma bronchiale können in seltenen Fällen Asthmaanfälle auftreten. Warnhinweis: Enthält 33,14 Vol-% Alkohol. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Pharmazeutischer Unternehmer: CP GABA GmbH, Beim Strohhause 17, 20097 Hamburg. Verschreibungspflichtig Stand April 2014.

PRE-CONGRESS

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

praxisnahe Fortbildung in kleinen Gruppen wird von vielen Kollegen als Alternative oder zusätzliches Angebot der Fortbildung sehr geschätzt.

Auch in diesem Jahr bieten wir daher wieder die Möglichkeit der Teilnahme am Pre-Congress.

Wir konnten einen GOLD-Sponsor und neun SILBER-Sponsoren für zehn interessante Fortbildungen gewinnen. Dank großzügiger Unterstützung ist die Teilnahme an diesen Fortbildungen für Interessierte und angemeldete Teilnehmerinnen und Teilnehmer der 42. Jahrestagung kostenlos.

Sie erhalten jeweils 4 Fortbildungspunkte.

Der Pre-Congress mit anschließendem get together findet am Donnerstag, 27. April 2017 statt. Die Dentalausstellung ist ab 18.00 Uhr für Sie geöffnet.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Fortbildung.

Ein besonderer Berufsstand braucht besondere Finanzberatung.

Als einzige heilberufespezifische Finanz- und Wirtschaftsberatung in Deutschland bieten wir Ihnen seit Jahrzehnten Lösungen und Services auf höchstem Niveau. Immer ausgerichtet an Ihrem ganz besonderen Bedarf – damit Sie den Rücken frei haben für Ihre anspruchsvolle Arbeit.

- Berufliche und private Finanzplanung
- Beratung zu und Vermittlung von Altersvorsorge, Versicherungen, Finanzierungen, Kapitalanlagen
- Niederlassungsplanung & Praxisvermittlung
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Vereinbaren Sie doch einfach einen Kennenlern-Termin mit uns!

Stefan Salzborn

Service-Center Villingen-Schwenningen/Bodensee

Klinikstraße 3 · 78052 Villingen-Schwenningen

Telefon 077 21/99 68 67 25 · Mobil 01 73/3 28 62 26

stefan.salzborn@aerzte-finanz.de

Stephanie Linder

Service-Center Freiburg

Rosastraße 21 · 79098 Freiburg

Telefon 07 61 /21 40 28 40 · Mobil 01 72/3 01 83 18

stephanie.linder@aerzte-finanz.de

 **Deutsche
Ärzte Finanz**

**Standesgemäße Finanz-
und Wirtschaftsberatung**



GET TOGETHER

Wir laden Sie herzlich zum „get-together“ anlässlich der 42. Jahrestagung der südbadischen Zahnärztinnen und Zahnärzte am **Donnerstag, 27. April 2017, ab 18.30 Uhr**, in das Foyer des Confertainment-Centers des Europa-Parks Rust ein. Den großen Erfolg unseres letztjährigen get-togethers wollen wir wiederholen!

Bitte seien Sie unser Gast und genießen Sie ein geselliges Miteinander in entspannender und inspirierender Umgebung. Plaudern und fachsimpeln Sie, tauschen Sie Meinungen und Erfahrungen mit Kolleg/innen, Zahnmedizinischen Fachangestellten und Mitarbeiter/innen der Dentalindustrie aus.

Ein Buffet zur Stärkung nach bzw. vor einem erfolgreichen Kongresstag steht für Sie bereit. Für den musikalischen Hintergrund sorgt ein DJ.

Eintritt, Imbiss und Getränke sind frei.

Die DentaAusstellung ist für Sie den ganzen Abend geöffnet, nutzen Sie diese Gelegenheit!

Wir freuen uns auf Sie und auf einen Abend mit vielen anregenden Gesprächen.

Begleitende KFO-Prophylaxe ist die
Basis für jeden Behandlungserfolg
CP GABA Workshop mit DH Vesna Braun
am 27.4.2016, 14–18 Uhr

Empfehlen Sie Ihren Kunden eine leistungsstarke Kombination für eine überlegene* Kariesprävention: Fluorid plus Zuckersäuren-Neutralisator™



Um in der Kariesprävention einen Unterschied zu machen: elmex® KARIESSCHUTZ PROFESSIONAL™ plus Zuckersäuren-Neutralisator™

- Neutralisiert Zuckersäuren, die durch die Verstoffwechslung von Kohlenhydraten im Biofilm entstehen¹
- Reduziert die Demineralisierung und fördert eine 4x stärkere Remineralisierung*²
- Hält frühe Kariesläsionen auf und macht sie rückgängig dank 2x schnellerer Remineralisierung*^{3,4}

Ein klinischer Durchbruch in
der Kariesprävention
gegenüber herkömmlicher
Fluoridzahnpasta

20%
weniger neue
Kariesläsionen^{5,6}

Für weitere Informationen besuchen
Sie www.gaba-dent.de



elmex® KARIESSCHUTZ PROFESSIONAL™

*vs. eine reguläre Fluorid-Zahnpasta mit 1.450 ppm NaF *bei Kariesschutz ist die Marke elmex®. Umfrage zur Zahnpasten unter Zahnärzten (n=300), 2015



References: 1. Wolff M, Corby P, Klaczany G, et al. *J Clin Dent.* 2013;24(Special Issue A):A45–A54. 2. Cantore R, Petrou I, Lavender S, et al. *J Clin Dent.* 2013;24(Special Issue A):A32–A44. 3. Yin Q, Hu DY, Fan X, et al. *J Clin Dent.* 2013;24(Special Issue A):A15–A22. 4. Yin Q, Hu DY, Fan X, et al. *J Dent.* 2013;41(Suppl 2):S22–S28. 5. Kraivaphan P, Amornchat C, Triratana T, et al. *Caries Res* 2013. 6. Li X, Zhong Y, Jiang X, et al. *J Clin Dent* 2015.

GESELLSCHAFTSABEND

Dinner-Show: Showballett, Artistik, Musik, Comedy und ein exklusives 3-Gänge-Menü zubereitet von Zwei-Sterne-Koch Peter Hagen – all das erwartet Sie. Untermauert hier die Show ein vorzügliches Menü – oder ist es umgekehrt? Wie dem auch sei, die Artisten, Musiker, Tänzer, Köche – und ein aufmerksamer Service, der Sie den Abend über förmlich „umschwebt“, bereiten Ihnen unvergessliche Momente an unserem Gesellschaftsabend.



Es ist uns gelungen für den musikalischen Teil des Abends über eine renommierte Tanzschule den DJ Simon Scherer (sound-light-djs) zu gewinnen. Lassen Sie sich inspirieren von professionellen Tanzpaaren und schwingen Sie das Tanzbein zu Standard und Latein.

Ab 21.30 Uhr wird DJ Lukas Rösch wieder für Stimmung sorgen und im Sala Bianca auch die letzten Gäste auf die Tanzfläche entführen.

Freuen Sie sich also auf einen abwechslungsreichen Abend!



Print@Drewe

**Digital aufräumen
statt analog horten**

**Das Bestellportal für generative
KFO-Modelle schafft Platz in Ihrem
Modell-Lager. Bei Bedarf jederzeit
abrufbar. In 48 Stunden versand-
fertig.**

CURRICULUM VITAE

**Univ.-Prof. Dr. Christopher J. Lux,
Heidelberg**



- 1988–1994 Studium der Zahnheilkunde an der Universität Heidelberg
- 1994–1995 Wiss. Mitarbeiter der Poliklinik für Zahnerhaltung, Mund-, Zahn- und Kieferklinik des Universitätsklinikums Heidelberg
- 1996–2005 Wiss. Mitarbeiter, zuletzt als leitender Oberarzt, der Poliklinik für Kieferorthopädie, Mund-, Zahn- und Kieferklinik des Universitätsklinikums Heidelberg
- 1999 Promotion zum Dr. med. dent. mit dem Thema:
„Analyse, Klassifizierung und Möglichkeiten der Vorhersage von Wachstumsprozessen im Gesichtsschädelbereich unter besonderer Berücksichtigung neuronaler Netzwerke“
(Bewertung: summa cum laude)
- 1999 Fachzahnarzt für Kieferorthopädie an der Poliklinik für Kieferorthopädie, Universitätsklinikum Heidelberg
- 2003 Venia Legendi für das Fach Kieferorthopädie
- 2004 Ernennung zum Hochschuldozenten (C2)
- 2005–2008 Universitätsprofessor – Lehrstuhl für Kieferorthopädie am Universitätsklinikum Jena
- seit 2008 Universitätsprofessor – Lehrstuhl für Kieferorthopädie am Universitätsklinikum Heidelberg - zusätzlich zur Zeit Studiendekan Zahnmedizin der Medizinischen Fakultät Heidelberg

Muss ich mit 80 noch Milchzähne retten?

Antworten auf Ihre Fragen.
Das apoPur-Gespräch.



Jetzt Termin vereinbaren:
apobank.de/meine-vorsorge

Weil uns mehr verbindet.



Filiale Freiburg | Sundgaullee 25

Mike Knochenmuss,
Mitglied der apoBank

CURRICULUM VITAE

Klinische Schwerpunkte: Orofaziale Orthopädie mit dem Funktionsregler nach Fränkel, Interdisziplinäre Kieferorthopädie und Management bei Nichtanlagen, Kieferorthopädie und dentales Trauma, vertikale Anomalien und Tiefbiss, interdisziplinäre Dysgnathiebehandlung

Wissenschaftlicher Beirat in den Zeitschriften: Journal of Orofacial Orthopedics, Journal of Orthodontics, Kieferorthopädie

Wissenschaftspreise u.a.: 1. Preis des BZÄK / DGZMK / Dentsply - Förderpreises (Erstautor), WJB Houston Research Award (Erstautor), Posterpreis (3. Platz) der DGKFO (Erstautor), Jahresbestpreis der DGKFO (Coautor), Arnold-Biber-Preis der DGKFO (Coautor)

AUTOREFERAT

09.15–10.00 Uhr

Univ.-Prof. Dr. Christopher J. Lux, Heidelberg

Timing kieferorthopädisch-kieferchirurgischer Maßnahmen bei skelettalen Dysgnathien

Mittlerweile kann in der Behandlung kombiniert kieferorthopädisch-kieferchirurgischer Maßnahmen das strenge Ablaufschema, dass zum Zeitpunkt der OP kongruent ausgeformte Zahnbögen vorliegen müssen, für manche Patienten zugunsten kürzerer Gesamtbehandlungszeiten aufgegeben werden. Im Vortrag wird zunächst auf die Grundprinzipien konventioneller Kombinationsbehandlungen eingegangen, unter Berücksichtigung der (extraoralen) Diagnostik sowie der kieferorthopädischen Vor- und Nachbehandlung. Zudem werden alternative Protokolle wie surgery first diskutiert: was sind die Unterschiede in der Planung und Umsetzung, welche Patienten können besonders profitieren, welche Vorteile, aber auch Risiken und offene Fragestellungen bestehen? Welche Maßnahmen sollten eher präoperativ, welche Maßnahmen eher postoperativ durchgeführt werden? Auch werden peri- und postoperative psychologische Aspekte sowie kurz die biologischen Grundlagen der postoperativ akzelebrierten kieferorthopädischen Zahnbeweglichkeit dargelegt. Schließlich wird der Frage nachgegangen, inwieweit die Erkenntnisse des surgery-first-Ansatzes auch für konventionelle kombinierte Therapien nützlich sein können.

Das Komplettpaket für Ihr Praxis-Marketing

01 PRAXIS-Website

- › Individuelle Konzeption und Gestaltung
- › Text (inkl. werberechtlicher Aspekte)
- › Optimierung für Smartphones und Tablets
- › Domain-Management und Hosting
- › Content-Management-System inkl. Schulung
- › Aktualisierungs-Service für Ihre Website
- › Fotografie

02 ONLINE-Marketing

- › Suchmaschinen-Werbung
- › Werbebanner (z.B. für Lokalzeitungen)
- › Social-Media-Profile
- › Suchmaschinenoptimierung
- › Patienten-Newsletter
- › Individuelle Marketingmaßnahmen

03 PRINT & MEDIA

- › Praxis- / Imagefilm
- › Illustration und Animation
- › Anzeigengestaltung und Mediaplanung
- › Patienteninformationsflyer
- › Imagebroschüren
- › Radiospots

04 CORPORATE Identity

- › Logoentwicklung und Relaunch
- › Praxis-Namen
- › Visitenkarten
- › Briefpapier
- › Termin-Zettelblöcke
- › Praxisschilder



dental EGGERT GmbH
Württembergischer Str. 14 | D-78628 Rottweil
Tel.: 0741 / 1 74 00-0 | info@dental-eggert.de

dental **EGGERT**

CURRICULUM VITAE

**Prof. (apl) Dr. Timm Schott,
Tübingen**



- 2001–2006 Studium der Zahnheilkunde, Universität Hamburg
- 2006 Approbation als Zahnarzt
- 2007 einjährige Assistenzzeit in einer allgemein Zahnärztlichen Praxis
- 2008 Promotion, Institut für Medizinische Virologie am Universitätsklinikum Tübingen;
im Anschluss Weiterbildung zum Fachzahnarzt für Kieferorthopädie am Universitätsklinikum Tübingen
- 2011 Fachzahnarztprüfung
- 2011 Ernennung zum Oberarzt an der Poliklinik für Kieferorthopädie des Universitätsklinikums Tübingen
- 2014 Habilitation an der Universität Tübingen
- seit Juli 2014 Komm. Ärztlicher Direktor der Poliklinik für Kieferorthopädie des Universitätsklinikums Tübingen
- 2016 Verleihung der Bezeichnung apl Professor durch die Universität Tübingen

Autor verschiedener, durch Stipendien unterstützter Arbeiten zur Compliance-Forschung auf der Basis der mikroelektronischen Tragezeitdokumentation.

Wissenschaftlicher Beirat der Zeitschrift Quintessenz KIEFERORTHOPÄDIE.

1. Preis des Dentsply-Förderpreises als Tutor.

DIE GANZE WELT DER FUNKTION
UND ÄSTHETIK.
KOMPETENT AUS EINER HAND.



 ORTHO TECHNOLOGY

Fordern Sie jetzt
Ihren Henry Schein
KFO-Katalog und
aktuelle Angebote
an unter
0800-1600066!

ALLES FÜR DIE KIEFERORTHOPÄDISCHE PRAXIS.

Entdecken Sie unser neues Produktprogramm für die Kieferorthopädie! Das umfangreiche Materialsortiment bietet alles, was Sie für den täglichen Bedarf in Praxis und Labor benötigen: wirtschaftlich und qualitativ hochwertig. Natürlich unterstützen wir Sie auch im Bereich Services und Equipment – vom Bracket bis zum Röntgensystem – wir sind immer für Sie da! Nutzen Sie unsere kostenlose KFO-Hotline unter 0800-1600066 für eine Beratung.

www.henryschein-dental.de

Erfolg verbindet.

 HENRY SCHEIN®
DENTAL

10.00–10.45 Uhr

Prof.(apl) Dr. Timm Schott, Tübingen

Sensor und Handy zur Optimierung der Patientencompliance bei herausnehmbaren Zahnspangen

Zur aktiven kieferorthopädischen Therapie verwenden 99 % der deutschen Kieferorthopäden sowohl herausnehmbare als auch festsitzende Apparaturen, wie eine von uns durchgeführte Multizentren-Fragebogenstudie ergeben hat. In der anschließenden Retentionsphase erhalten die Patienten größtenteils erneut ein herausnehmbares Retentionsgerät. Der Erfolg einer kieferorthopädischen Behandlung hängt maßgeblich von der Mitarbeit der Patienten ab, so dass die Patientencompliance für den Behandler seit Jahren ein entscheidender Therapieaspekt ist: Gerade bei herausnehmbaren Apparaturen konnte die Tragezeit und somit die Patientencompliance in der Vergangenheit nur auf der Basis unterschiedlicher indirekter Parameter näherungsweise geschätzt werden. Unter diesen Umständen wurden den Patienten eine tägliche Standardtragezeit von 14–16 h verordnet, um das Therapieziel zu erreichen.

Durch die Einpolymerisation eines temperatursensitiven Mikrosensors in herausnehmbare Apparaturen, der von uns in 2011 erstmalig vorgestellt wurde, ist es heute möglich, die Patientencompliance in der kieferorthopädischen Routine objektiv zu dokumentieren wie an Beispielen gezeigt wird. In verschiedenen neueren Studien hat sich einerseits gezeigt, dass die verordnete Standardtragezeit mehrheitlich von den Patienten nicht befolgt wird. Andererseits ergaben unsere Studien, dass die indirekt vom Behandler geschätzte Tragezeit von der objektiv gemessenen häufig stark abweicht. Außerdem zeigten die Tragezeitdokumentationen, dass ca. 30 % der kieferorthopädischen Patienten ihre herausnehmbaren Apparaturen so wenig tragen, dass bei dieser verhältnismäßig großen Gruppe der non-Compliance Patienten ein Therapieerfolg in der Regel nicht zu erwarten ist.

Mit einer verordneten personalisierten Tragezeit anstelle der bisherigen Standardtragezeit, in der die individuellen Bedürfnisse der Patienten berücksichtigt werden, lässt sich die Compliance deutlich verbessern, wie Tragezeitdokumentationen objektiv belegen. Eine weitere Optimierung der Patientencompliance, die aufgezeigt wird, konnten wir jetzt dadurch erreichen, dass wir den Patienten regelmäßig eine Erinnerung zum Tragen der Apparatur auf ihr Handy schicken.



Komplexität ist handlebar

Performance im Factoring

Die **Deutschen Zahnärztlichen Rechenzentren (DZR)** der Dr. Güldener Gruppe sind immer ein starker Partner an Ihrer Seite. Und mit **PerformancePro** können Sie durch BenchmarkPro, ErstattungsPortal, danPro Abrechnungsnetzwerk und Performance-Coaching nachhaltig den Erfolg Ihrer Praxis steigern. Überzeugen Sie sich auch von unseren vielen weiteren Leistungen und Services.

www.dzr.de

DZR Deutsche
Zahnärztliche
Rechenzentren
– der Dr. Güldener Gruppe –

CURRICULUM VITAE

Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen, Freiburg



Bernd Raffelhüschen (geb. 1957, verheiratet, drei Kinder) ist Professor (80 %) für Finanzwissenschaft und Direktor des Forschungszentrums Generationenverträge an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und Prof. II. (20 %) an der Universität Bergen, Norwegen. Er studierte in Kiel, Berlin und Aarhus (Dänemark) Volkswirtschaftslehre und promovierte bzw. habilitierte sich in diesem Fach an der Universität Kiel. Zahlreiche Auslandsaufenthalte führten ihn u.a. in die USA aber auch immer wieder in die skandinavischen Länder.

Seine Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen der Sozial- und Steuerpolitik, insbesondere der Alterssicherung, Gesundheitsökonomie und Pflegevorsorge. Neben seiner Mitwirkung an internationalen Forschungsprojekten beteiligt er sich – zum Beispiel als Mitglied der Rürup-Kommission, der Kommission Steuergesetzbuch oder als Vorstand der Stiftung Marktwirtschaft – an Fragen der praktischen Sozialpolitik.

Eine Region. Eine PVS.



Seit über 30 Jahren Ihr starker Partner. Factoring für Zahnarztpraxen aus Ihrer Region!

- »» 100% Ausfallschutz
- »» Sofortige Liquidität
- »» Einfache Ratenzahlungen
- »» Keine Mindest-/Bearbeitungsgebühr
- »» Keine Portokosten
- »» Kostenfreie Abrechnungsberatung
- »» 100% Ausfallschutz auch für Patienten aus der Schweiz und aus Österreich
- »» **Sonderkonditionen für Neugründer**

pvs mefa >>> reiss

PVS-MEFA Reiss GmbH
Erzbergerstr. 25, 78224 Singen
Tel. 07731 - 99 01 50
anfrage@pvs-mefa.de
www.pvs-mefa.de

AUTOREFERAT

11.30–12.30 Uhr

Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen, Freiburg

Zur Nachhaltigkeit der Gesundheitsversorgung

Im Vortrag werden die Konsequenzen des demographischen Wandels für die Nachhaltigkeit der Gesundheitsversorgung in Deutschland aufgezeigt. Im ersten Teil wird dabei der doppelte Alterungsprozess beschrieben – im Resultat müssen immer mehr Menschen von immer weniger Beitrags- und Steuerzahlern immer länger versorgt werden. Für die Nachhaltigkeit der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung ist die Botschaft dabei eindeutig: Wenn nichts unternommen wird um die Hypotheken zu Lasten zukünftiger Generationen abzubauen, dann würde die Sozialabgabenquote allein für die Gesundheitsausgaben von heute gut 17 auf über 30 Prozent steigen – ein Ausmaß, das zwangsläufig ein Akzeptanzproblem der jungen Generation aufwirft. Würde der Staat nämlich wie ein ehrbarer Kaufmann die Gesundheitsversorgung bilanzieren, so würde er zukünftigen Generationen eine negative Erbschaft – das sind unsichtbare Schulden – in Höhe von mehr als einem Inlandsprodukt ausweisen. Merke: Die Schulden die wir sehen sind zwar hoch, aber viel höher sind die Schulden, die man nicht sieht!

BYE-BYE BIOFILM



AIR-FLOW MASTER PIEZON®

- FÜR EINE SUB- UND SUPRA-
GINGIVALE PROPHYLAXE
- ZWEI SYSTEME IN EINEM:
AIR-FLOW® UND PIEZON® NO PAIN



TESTEN SIE
DAS NEUE
HIGHTECH PULVER:
INFO@EMS-CH.DE

BYEBYEBIOFILM.COM

EMS ELECTRO MEDICAL SYSTEMS GMBH - SCHATZBOGEN 86 - 81829 MÜNCHEN - DEUTSCHLAND

EMS⁺

CURRICULUM VITAE

Univ.-Prof. Dr. Britta A. Jung, Freiburg



Univ.-Prof. Dr. Britta A. Jung studierte Zahnmedizin in Berlin und Erlangen. 2004 folgte die Promotion zum Dr. med. dent. an der Medizinische Fakultät der Charité-Universitätsmedizin Berlin. 2004–2012 arbeitete sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin bei Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. dent. H. Wehrbein, Mainz, und erlangte 2006 den Fachzahnarzt für Kieferorthopädie. Von 2008–2012 war sie als Oberärztin der Poliklinik für Kieferorthopädie, Johannes Gutenberg-Universität Mainz tätig. 2009 absolvierte sie ein berufsbegleitendes Studium der Gesundheitsökonomie an der European Business School, Oestrich Winkel und erlangte den Abschluss als Gesundheitsökonom (EBS); 05/2011 folgte die Habilitation und Venia legendi für das Fach Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. 12/2011 erhielt sie den Ruf auf den Lehrstuhl für Kieferorthopädie der Medizinischen Fakultät der Albert-Ludwigs Universität Freiburg. Seit 04/2012 ist sie Ärztliche Direktorin der Klinik für Kieferorthopädie am Universitätsklinikum Freiburg.

Frau Univ.-Prof. Jung erhielt mehrere renommierte Auszeichnungen, darunter u.a. 05/2014 den „Preis der Lehre“ der Medizinischen Fakultät Freiburg. Seit 11/2014 ist sie Vorstandsmitglied der Vereinigung der Hochschullehrer für Mund-, Zahn- und Kieferheilkunde (VHZMK), seit 03/2016 Mitglied des German Board of Orthodontics and Orofacial Orthopedics (GBO) und seit 04/2017 „Diplomate of the German Board of Orthodontics and Orofacial Orthopedics“.

Klinische Schwerpunkte:

- Skelettale Verankerung in der Kieferorthopädie
- Kinder- und Erwachsenenbehandlung unter Berücksichtigung von Wachstum und Entwicklung, kranio-mandibuläre Dysfunktion und parodontaler Vorschädigung

Eine großartige Feile.
Geht das noch besser?

Unverändert
hohe Schneidleistung und
einfache Anwendung

Noch mehr
Flexibilität und
Sicherheit

 **RECIPROC® blue**

Einfach und effektiv: Die neue RECIPROC® blue-Feilengeneration verbindet die Leichtigkeit des RECIPROC® one file endo-Konzepts mit noch mehr Patientensicherheit bei der Wurzelkanalaufbereitung. Eine innovative Wärmebehandlung macht die RECIPROC® blue-Feile besonders flexibel, damit sie noch geschmeidiger und sicherer im Kanal vordringt. Zudem verleiht sie ihr ihre spezifische blaue Farbe.

Einfach eine Idee voraus.

**ENDO
EASY
EFFICIENT**

vdw-dental.com

 **VDW®**

CURRICULUM VITAE

- Prächirurgische, -prothetische und -implantologische Zahnbogenausformung
- Kieferorthopädischer Lückenschluss, Einstellung retinierter und verlagertes Zähne
- Kiefergelenkdiagnostik und -therapie

Forschungsschwerpunkte

- Skelettale Verankerung und klinische Studien in der Kieferorthopädie
- Kephalemetrie und Wachstum
- Analyse klinisch, prognostisch und therapeutisch relevanter Einflussfaktoren beim Gaumenimplantat
- Grundlagen- und Versorgungsforschung

AUTOREFERAT

14.00–14.45 Uhr

Univ.-Prof. Dr. Britta A. Jung, Freiburg

Kieferorthopädie in Theorie und Praxis – ein Update

Wissenszuwachs durch Forschung und technische Neuerungen in vielen (zahn)medizinisch-interdisziplinären Teilgebieten haben das Spektrum an diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten auch in der Kieferorthopädie erweitert und beeinflusst. Diagnostische Algorithmen und therapeutische Behandlungspfade können dabei in der täglichen Routine helfen, komplexe Zusammenhänge zu erkennen, und zu differenzierten, befundorientierten und individuellen Therapielösungen zu gelangen. Dazu brauchen wir als forschende und therapeutisch tätige Kieferorthopäden stets ein zeitloses Bewusstsein und die objektive Wahrnehmung von Zusammenhängen, sowie eine Brücke zwischen Wissenschaft und klinischem Alltag.

Der Vortrag hat das Ziel neuere Entwicklungen und Trends in der Kieferorthopädie vor dem Hintergrund aktueller Literatur aufzeigen.



OKTAGON[®]



CERID[®] TITAN-ZIRKON KERAMIK

- Innovative keramische Oberfläche
- Mehr Indikationsmöglichkeiten
- Fördert die Patientcompliance

ENTDECKEN SIE
ROX-CERA



CURRICULUM VITAE

**Univ.-Prof. Dr. Dr. Bernd Lapatki,
Ulm**



Bernd Lapatki erlangte im Dezember 1994 an der Universität Freiburg das Staatsexamen im Fach Zahnmedizin. Anschließend erfolgten eine allgemein Zahnärztliche Assistenzzeit sowie die Weiterbildung zum Fachzahnarzt für Kieferorthopädie am Universitätsklinikum Freiburg. In 1998 promovierte er zum Dr. med. dent. mit einer experimentellen Studie zur dentalen Belastung beim Blasinstrumentenspiel. In 2007 schloss er seine Habilitation über die Pathogenese und Behandlungsstabilität des Deckbisses ab. Initiiert durch einen einjährigen Forschungsaufenthalt in den Niederlanden folgte in 2010 ein PhD im Fach Neurophysiologie an der Universität Nijmegen (NL) mit einer Arbeit zur Charakterisierung der Gesichtsmuskulatur auf Ebene der motorischen Einheiten. Seit Oktober 2009 ist Bernd Lapatki als W3-Professor für Kieferorthopädie und Ärztlicher Direktor der Klinik für Kieferorthopädie und Orthodontie an der Universität Ulm tätig. Im Januar 2013 erfolgte die Ernennung zum Geschäftsführenden Direktor des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde am Universitätsklinikum Ulm. Im Dezember 2014 erhielt Bernd Lapatki von der Vrije Universiteit Amsterdam (NL) einen Ruf auf die Professur für Kieferorthopädie am renommierten Akademischen Zentrum für Zahnheilkunde Amsterdam (ACTA).

SIC invent

Die mit dem neuen Konus!

Patientenzufriedenheit
– verkürzte Behandlungszeit

Sicherheit
– durch Kaltverschweißung

Zementitis-Prävention
– optional schraubenlose
und zementfreie Prothetik



SICvantage[®] max Reversible Morse Taper Verbindung



Scan &
watch

Klinisches Video
Dr. Georg Bayer



Donnerstag, der 27.04.2017 im Pre-Congress

Workshop mit Dr. Jörg Brachwitz

Thema: Die neue Leichtigkeit der Implantologie

– SICvantage – die erste sicher lösbare Konusverbindung

Implants from Implantologists

14.45 – 15.30 Uhr

Univ.-Prof. Dr. Dr. Bernd Lapatki, Ulm

Segmentierte Behandlungstechniken – Update und evidenzbasierte Design-Richtlinien

Die sog. „Straight-Wire-Apparatur“ ist – berechtigterweise – die am häufigsten klinisch angewandte Methode zur Ausformung des Zahnbogens und Korrektur von einfachen und komplexeren Einzelzahnfehlstellungen. Ein klinisch relevantes Problem dieser Methode besteht in den stark limitierten Möglichkeiten der quantitativen Kraft- und Drehmomentkontrolle am einzelnen Zahn. Hieraus resultiert ein Risiko der mechanischen Überlastung der Zähne mit einer entsprechenden Erhöhung des Risikos für irreversible Wurzelresorptionen. Des Weiteren sind mit der Straight-Wire-Apparatur mitunter auch die Möglichkeiten hinsichtlich der Korrektur von Fehlstellungen des Frontzahnsegments eingeschränkt. Beispielsweise ist die Tiefbisskorrektur häufig in Verbindung mit einer unbeabsichtigten Änderung der Okklusionsebene infolge Extrusion der Eckzähne verbunden, und die Frontretraktion mit einer suboptimalen Frontzahninklination nach Lückenschluss. Auch der Faktor „Friktion“ und somit die Verankerung ist bei ausschließlicher Verwendung von geraden Bögen oft schwer zu kontrollieren. Derartige Probleme sind mit segmentierten Behandlungstechniken geringer bzw. sogar vermeidbar und effizienter zu beheben.

In diesem Vortrag werden biomechanische Grundlagen der Straight-Wire-Apparatur und verschiedener Segmentbogentechniken erläutert und mit experimentellen Studien untermauert. Zudem werden biomechanische Richtlinien für die Straight-Wire-Apparatur sowie Designrichtlinien für segmentierte Apparaturen präsentiert, mit dem Ziel einer effizienteren orthodontischen Zahnbewegung mit möglichst geringen Nebenwirkungen.

Paul (67)

„Ich bin wirklich glücklich, dass mein Arzt mir eine einfachere Behandlungslösung anbieten konnte, trotz meiner Krankheitsgeschichte und den Medikamenten, die ich nehme.“

Abbildung: Fotomodell

Astra Tech Implant System®

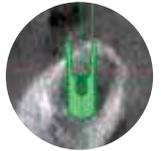
„Ja“ sagen leicht gemacht

Verwenden Sie beim schräg atrophierten Kieferkamm OsseoSpeed® Profile EV. So können Sie Ihre Patienten mit einer einfacheren, weniger traumatischen Behandlung versorgen: Denn die Notwendigkeit für Knochenaufbau wird reduziert, während Sie immer noch vorhersagbare, ästhetische Ergebnisse erzielen. Machen Sie es den Patienten mit ihren individuellen Anforderungen einfacher, „Ja“ zu einer Implantatbehandlung zu sagen.

OsseoSpeed® Profile EV - Es ist Zeit, umzudenken.



www.jointheev.de



Herkömmliche gegenüber innovativer Vorgehensweise



CURRICULUM VITAE

Dr. Gabriele Güde

**GOZ-KFO-Referentin der
Bezirkszahnärztekammer Freiburg**



Dr. Christian Wanura

**Stellv. KFO-Referent der
Kassenzahnärztlichen Vereinigung
Baden-Württemberg
Bezirksdirektion Freiburg**





DIGITAL PERFORMANCE

TOUR 2016/2017

Straumann® CARES® Digital Solutions

Den digitalen Workflow live in Ihrer Nähe erleben



**GLEICH KOSTENLOS ANMELDEN UNTER
WWW.STRAUMANN.DE/ONTOUR**

AUTOREFERAT

16.15 – 17.00 Uhr

Dr. Gabriele Güde, GOZ-KFO-Referentin der Bezirkszahnärztekammer Freiburg

Dr. Christian Wanura, stellv. KFO-Referent der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg, Bezirksdirektion Freiburg

Die GOZ 2012 – Erwartungen und Erfahrungen im praktischen Abrechnungsdschungel

Neuorientierung im Fach Kieferorthopädie im Spannungsfeld notwendiger medizinischer Aspekte. Kieferorthopädie leistet mehr als nur strahlendes Lächeln – Prävention ist die zentrale Aufgabe.

Die Hürden der Langzeitbehandlung – der Weg zum Ziel, die Balance Arzt Patient – ärztliche Kunst und Motivation immer neu auszutarieren.

Die gebührenrechtlichen Vorgaben

Die Planung – der Behandlungsablauf.

Die Erwartungen und Notwendigkeiten zur Umsetzung mit Inkrafttreten der neuen GOZ 2012.

Ein Neuanfang oder doch nur Fortsetzung der alten GOZ?

Die Erfahrungen der letzten vier Jahre haben manche Befürchtungen nicht bestätigt, andere Fronten eröffnet.

Anhand einiger exemplarischer Beispiele sollen sodann einige spezifische Besonderheiten der kieferorthopädischen Abrechnung und das Erstattungsverhalten von Privaten Krankenkassen und Beihilfen vorgestellt werden, auch im Zusammenhang mit aktuellen Gerichtsurteilen.

Ancar

DENTAL
INTELLIGENCE
with heart

Seit 1958



HEBEN SIE AB!
neue Technik,
neue Formen,
neue Möglichkeiten

Plastik oder Qualität...



Serie 1

Aluminium Core

Stabilität,
Ergonomie
und Design



Einfach,
intuitiv und
zuverlässig

Serie 5

Touch Expert

Komfortabel.
Hochwertig.
Grandios bequem.

Serie 7

*Sit Down
Naturally*

Serie 3

Touch Expert

FROMMMER
meditec

FROMMMER GmbH & Co KG meditec

DAIMLERSTR. 11 · 78655 DUNNINGEN

TEL.: +49 (0) 7403 91408-0

FAX: +49 (0) 7403 91408-29

m.frommer@frommer-gmbh.de

www.frommer-meditec.de

QS4 LEA 031 V.1



Dr. Gabriele Güde

Fachzahnärztin für Kieferorthopädie
Jahnstrasse 29
79117 Freiburg

Univ.-Prof. Dr. Britta A. Jung

Ärztliche Direktorin der Klinik für Kieferorthopädie
Universitätsklinikum Freiburg
Department für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
Hugstetter Str. 55
79106 Freiburg im Breisgau

Univ.-Prof. Dr. Dr. Bernd Lapatki

Ärztlicher Direktor der Klinik für Kieferorthopädie und Orthodontie
Universitätsklinikum Ulm
Albert-Einstein-Allee 11
89081 Ulm

Prof. Dr. Christopher J. Lux

Ärztlicher Direktor der Poliklinik für Kieferorthopädie
Mund-, Zahn- und Kieferklinik des
Universitätsklinikums Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 400
69120 Heidelberg

Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen

Institut für Finanzwissenschaft
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Bertoldstraße 17
79098 Freiburg

Prof. (apl) Dr. Timm Schott

Ärztlicher Direktor (komm.)
Poliklinik für Kieferorthopädie
Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
Eberhard-Karis-Universität Tübingen
Osianderstraße 2-8
72076 Tübingen

Dr. Christian Wanura

Fachzahnarzt für Kieferorthopädie
Käthe-Kollwitz-Str. 18
79111 Freiburg



1

Palodent^{VS}
Sectional Matrix System
designed by trident[®]



2

Prime&Bond active[™]
UNIVERSAL ADHESIVE



3

SDR[®]
Smart Dentin Replacement



4

ceram.X[®]
universal nano-ceramic restorative

Das Füllungskonzept für einen sicheren approximalen Randschluss

Hauptursache für das Versagen von Kompositfüllungen ist Sekundärkaries, und der Boden des approximalen Kastens ist dabei die empfindlichste Schnittstelle. Unsere „Class II Solution“ bietet mit perfekt aufeinander abgestimmten innovativen Produkten eine Komplettlösung mit einzigartiger Adaptation zu jedem entscheidenden Schritt einer Klasse II Restauration – für eine sichere Randsichtigkeit auch am Kavitätenboden!

www.class-II-solution.de

**Veranstalter/
Anmeldung:**

Bezirkszahnärztekammer Freiburg
Merzhauser Str. 114 – 116
79100 Freiburg
Tel.: +49 (0) 761 4506-0
Fax.: +49 (0) 761 4506-450
E-Mail: sabine.haeringer@bzk-freiburg.de
Online: www.fortbildung-rust.de



Tagungsort:

Confertainment-Center des Europa-Parks
am Haupteingang des Parks
Europa-Park-Straße 2
77977 Rust

Parkmöglichkeiten:

Kostenfreies Parken auf dem Besucherparkplatz des
Europa-Parks (Ausfahrtickets erhalten Sie im Tagungsbüro)
Hotelgäste: Kostenfreie Parkplätze im Hotelresort

Tagungsbüro:

Informationsstand der Bezirkszahnärztekammer
im Foyer des Confertainment-Centers direkt am Eingang

**Info-Point für Pre-Congress
und Hotelgäste:**

Informationsstand der Bezirkszahnärztekammer in der Lobby
des Hotels Colosseo

Hotel-Reservierung:

Bitte reservieren und bezahlen Sie Ihr Zimmer direkt im Hotel.
Unter dem Stichwort „**BZK 2017**“ steht Ihnen ein begrenztes
Zimmerkontingent bis zum 30. März 2017 zur Verfügung.
Reservieren Sie frühzeitig unter folgendem Link:



[https://reservation.europapark.de/v8hotel/
Inquiry.aspx?promotion=BZK2017](https://reservation.europapark.de/v8hotel/Inquiry.aspx?promotion=BZK2017)

EZ ab € 169,50 / Person incl. Frühstück
DZ ab € 109,50 / Person incl. Frühstück
Dreibettzimmer: ab € 87,50 / Person incl. Frühstück
Vierbettzimmer: ab € 78,50 / Person incl. Frühstück
Fünf-/Sechsbettzimmer: ab € 69,50 / Person incl. Frühstück
Ermäßigung für Kinder (4–11 Jahre)

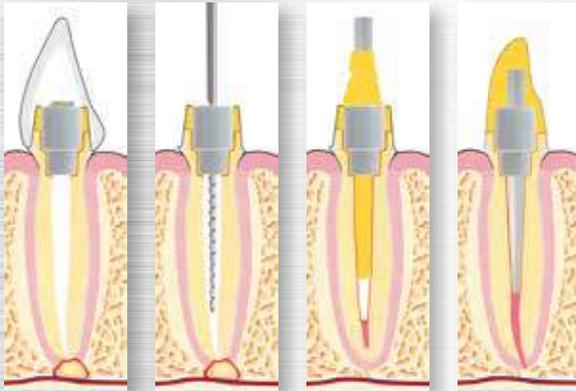
Tel.: +49 (0) 7822 860-0
Fax.: +49 (0) 7822 8605-545
hotel@europapark.de

oder

Tourist-Information der Gemeinde Rust
Fischerstraße 51
77977 Rust
Tel.: +49 (0) 7822 8645-20
Fax.: +49 (0) 7822 8645-31
tourist-info@gemeinde-rust.de

TopHead

Clevere Köpfe für Ihre Arbeit.



Einsetzen des Kopfes TopHead ohne Stift

- Befestigung einer provisorischen Krone schon in der ersten Behandlung – sofortige ästhetische Lösung unabhängig vom Abschluss der endodontischen Behandlung.
- Provisorische Krone kann beliebig oft entfernt und eingesetzt werden, die endodontische Behandlung kann beliebig oft wiederholt werden.

Einsetzen des Stiftes FiberMaster

- nach Abschluss der endodontischen Behandlung.
- der Kopf TopHead verbleibt im Zahn und wird mit dem Stift verklebt.

Internet: Im Hotelresort steht Ihnen kostenfreies WLAN zur Verfügung. Die Zugangsdaten erhalten Sie beim Check-In.

Kinderbetreuung: Freitag, den 28.04.2017 von 09.00 bis 17.00 Uhr
 Samstag, den 29.04.2017 von 09.00 bis 13.00 Uhr
 Anmeldung/Information unter Tel.: +49 (0) 761 4506-352
 E-Mail: sabine.haeringer@bzk-freiburg.de

Tagungsgebühren: Wissenschaftliche Tagung einschließlich Spezialpodium Kieferorthopädie und Spezialpodium Oralchirurgie (incl. Pausengetränke Freitag/Samstag, Mittagessen Freitag)

Selbstständige Zahnärzte/innen	€ 210,-	Frühbucherrabatt € 190,-
Angestellte Zahnärzte/innen	€ 210,-	Frühbucherrabatt € 190,-
Assistenten/innen	€ 140,-	Frühbucherrabatt € 120,-
Studenten/innen	€ 50,-	Frühbucherrabatt € 30,-
Zahnärzte/innen ohne Tätigkeit	€ 80,-	Frühbucherrabatt € 60,-

Festlicher Abend (ab 16 Jahre) am Freitag, 28.04.2017 € 50,- für jeden/jede Teilnehmer/in incl. Sitzplatzreservierung.

Bitte beachten Sie, dass wir für die Abendveranstaltung am Freitag nur über ein begrenztes Kartenkontingent verfügen. Die Karten und Sitzplätze werden ausschließlich nach Eingang der Anmeldung vergeben.

Für Anmeldungen vor dem 28.03.2017 erhalten Sie einen Frühbucherrabatt von € 20,- auf die Tagungsgebühren.

Eine Reduzierung der Tagungsgebühr aufgrund eingeschränkter Teilnahme an der Tagung ist nicht möglich.

Gerne begrüßen wir Sie zur Abendveranstaltung **get together** am Donnerstag, 27. April 2017, ab 18.30 Uhr im Foyer des Conferntainment-Centers (keine Gebühr).

Die Anmeldung ist verbindlich; Stornierungen für alle Veranstaltungen werden nur bis zum 13.04.2017 in schriftlicher Form akzeptiert.

In Ihren Tagungsunterlagen finden Sie eine Eintrittskarte in den Europa-Park für Freitag, 28. April 2017 ab 16.30 Uhr.

Eintrittskarten in den Europa-Park für Samstag, 29. April 2017 ab 13.00 Uhr können Sie exklusiv für je € 23,- bei der Bezirkszahnärztekammer bestellen (siehe Anmeldeformular) oder vor Ort an unserer Kasse erwerben.

Am Freitagabend ist zudem ab 21.30 Uhr die Disco im Sala Bianca I Conferntainment-Center geöffnet.

Die Tagungsunterlagen und Zertifikate erhalten Sie im Tagungsbüro.

Öffnungszeiten Dentalausstellung:		
Donnerstag,	27.04.2017	18.30 bis 23.00 Uhr
Freitag,	28.04.2017	8.00 bis 17.00 Uhr
Samstag,	29.04.2017	8.30 bis 13.00 Uhr



Zertifizierte Steuerberaterkanzlei
www.metax-cert.de nach ISO 9001

metax®
Engagement für Erfolg



Steuerberatung
Fachberater für den Heilberufbereich
(IFU/ ISM gGmbH)

Freier Fall im Steuerrecht?

... mit uns sind Sie auf der sicheren Seite



Ihr Steuerberater in Rust

Paatsch Steuerberatungsgesellschaft mbH

Lilienweg 4 | 77977 Rust | Telefon 07822/ 86 49-0 | Telefax 07822/ 86 49-14

kanzlei@paatsch-steuerberatung.de

www.paatsch-steuerberatung.de



Sie finden uns auch in



Übersichtsplan – Europa-Park Hotels

ALLGEMEINE HINWEISE

Rust macht die beste Fortbildung!

Wir auch:



**Fortbildungsforum
Zahnärzte**

Fortbildungen im Zahnärzthehaus Freiburg

*Besuchen Sie unseren
Stand auf der
Dentalausstellung!*



Um vom Hotelresort des Europa-Parks zum Confertainment-Center zu gelangen, haben wir für Sie einen kostenfreien Shuttle-Service mit dem Europa-Park(EP)-Express organisiert.

Fahrplan Hotelresort – Confertainment-Center

Donnerstag, 27.04.2017

Shuttle-Service zur Dentalausstellung mit get together, Beginn 18.30 Uhr		
Uhrzeit	Abfahrt	Ankunft
18.15 Uhr	Bahnhof Hotelresort	Confertainment-Center, Bahnhof Alexanderplatz
18.30 Uhr	Bahnhof Hotelresort	Confertainment-Center, Bahnhof Alexanderplatz
18.45 Uhr	Bahnhof Hotelresort	Confertainment-Center, Bahnhof Alexanderplatz
Shuttle-Service zum Hotel-Resort (Rückfahrt)		
Individuelle Abfahrt über Rufsäule am Confertainment-Center, Bahnhof Alexanderplatz.		

Freitag, 28.04.2017

Shuttle-Service zur Tagung, Beginn 9.00 Uhr		
Uhrzeit	Abfahrt	Ankunft
08.00 bis 09.00 Uhr im 8-Minuten-Takt	Bahnhof Hotelresort	Confertainment-Center, Bahnhof Alexanderplatz
Nach der Tagung (ab 16.30 Uhr) können die Tagungsteilnehmer mit dem Eintritts-Ticket für den Europa-Park den EP-Express nutzen bzw. durch den Park zum Hotelresort gehen.		
Shuttle-Service zum Gesellschaftsabend, Beginn 19.30 Uhr		
19.00 bis 20.00 Uhr im 8-Minuten-Takt	Bahnhof Hotelresort	Confertainment-Center, Bahnhof Alexanderplatz
Shuttle-Service zum Hotel-Resort (Rückfahrt)		
Individuelle Abfahrt über Rufsäule am Bahnhof Alexanderplatz		

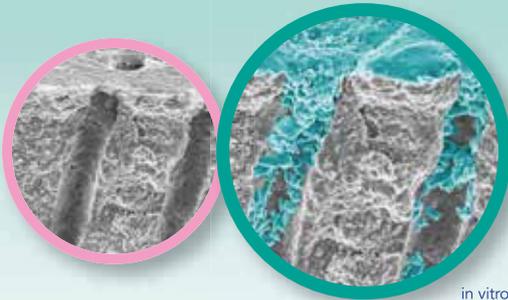
Samstag, 29.04.2017

Shuttle-Service zur Tagung, Beginn 09.00 Uhr		
Uhrzeit	Abfahrt	Ankunft
08.00 bis 09.00 Uhr im 8-Minuten-Takt	Bahnhof Hotelresort	Confertainment-Center, Bahnhof Alexanderplatz

Für Fragen vor Ort wenden Sie sich bitte an unseren Info-Point in der Lobby des Hotels Colosseo oder an eine unserer Mitarbeiter/innen.

Achtung: Bitte beachten Sie, dass außerhalb dieser genannten Zeiten kein organisierter Transfer bereit steht!

Helpen Sie Ihren Patienten, Schmerzempfindlichkeit zu lindern!



in vitro SEM

Sofortwirkung¹ durch
einzigartige PRO-ARGIN[®]
Technologie

VORHER

Offene Dentintubuli führen
zu Schmerzempfindlichkeit

NACHHER

Verschluss der Tubuli mit elmex[®]
SENSITIVE PROFESSIONAL™
REPAIR & PREVENT für sofortige¹
Schmerzlinderung

Praxisanwendung:
elmex[®] SENSITIVE PROFESSIONAL™
Desensibilisierungspaste

Anwendung zu Hause:
elmex[®] SENSITIVE PROFESSIONAL™
REPAIR & PREVENT



- ✓ Einfache Anwendung – kein Trockenlegen,
keine Wartezeit
- ✓ Schnelle Wirkung – sofortige Schmerzlinderung
nach 1x Anwendung²
- ✓ Lange Wirkung – für mindestens 6 Wochen³

- ✓ Jetzt neu: Zink hilft, Zahnfleischrückgang
vorzubeugen – eine der Hauptursachen von
Schmerzempfindlichkeit
- ✓ Gingivitis wird um 26 % und Zahnstein-
Neubildung um 22 % reduziert⁴

* Bei schmerzempfindlichen Zähnen ist die Marke elmex[®]. Quelle: Umfrage zu Zahnpasten unter Zahnärzten (n=300), 2015.

1 elmex[®] SENSITIVE PROFESSIONAL™-Zahnpasta: Für sofortige Schmerzlinderung Zahnpasta mit der Fingerspitze auf den empfindlichen Zahn auftragen und 1 Minute sanft einmassieren. Zur anhaltenden Lindderung 2 x täglich Zähne putzen, idealerweise mit einer weichen Zahnbürste. elmex[®] SENSITIVE PROFESSIONAL™ ist zur täglichen Mundhygiene geeignet.

2 elmex[®] SENSITIVE PROFESSIONAL™-Desensibilisierungspaste: Einen Polierkerchel halb mit Paste füllen und die Stellen bei geringer Drehzahl für 2x3 Sekunden polieren, die Dentin-Überempfindlichkeitssymptome aufweisen oder gefährdet sind.

3 Pepelassi et al. Effectiveness of an in-office arginine-calcium carbonate paste on dentine hypersensitivity in periodontitis patients: a double-blind, randomized controlled trial. J Clin Periodontol 42 (2015), P0779

4 verglichen mit einer herkömmlichen Fluorid-Zahnpasta. Published at EuroPerio 2015 by Lai et al. J Clin Periodontol 42 S17 (2015), P0748. Published at EuroPerio 2015 by Garcia-Goy et al. J Clin Periodontol 42 S17 (2015), P0779

Folgende wissenschaftliche Publikationen bestätigen die Wirksamkeit des elmex[®] SENSITIVE PROFESSIONAL™-Behandlungsprogramms: (1) Li Y Innovations for combating dentin hypersensitivity: current state of the art. Compend Contin Educ Dent 33 (2012). (2) Hamlin et al. Comparative efficacy of two treatment regimens combining in-office and at-home programs for dentin hypersensitivity relief: A 24-week clinical study. Am J Dent 25 (2012). (3) Schiff et al. Clinical evaluation of the efficacy of an in-office desensitizing paste containing 8% arginine and calcium carbonate in providing instant and lasting relief of dentin hypersensitivity. Am J Dent 22 (2009). (4) Nathoo et al. Comparing the efficacy in providing instant relief of dentin hypersensitivity of a new toothpaste containing 8% arginine, calcium carbonate, and 1450ppm fluoride relative to a benchmark desensitizing toothpaste containing 2% potassium ion and 1450 ppm fluoride, and to a control toothpaste with 1450ppm fluoride: a three-day clinical study in New Jersey, USA. J Clin Dent 20 (2009).

Acteon GmbH
Industriestraße 9
40822 Mettmann

ALPRO MEDICAL GMBH
Mooswiesenstraße 9
78112 St. Georgen

AMERICAN Dental Systems GmbH
Johann-Sebastian-Bach-Straße 42
85591 Vaterstetten

Anton Gerl GmbH
Schelmenwasenstraße 32
70567 Stuttgart

CAMLOG Vertriebs GmbH
Maybachstr. 5
71299 Wimsheim

Chemische Fabrik Kreussler + Co. GmbH
Rheingaustraße 87–93
65203 Wiesbaden

Colténe/Whaledent GmbH + Co. KG
Raiffeisenstraße 30
89129 Langenau

CP GABA GmbH
Beim Strohhouse 127
20097 Hamburg

CURADEN Swiss GmbH
Industriestraße 4
76297 Stutensee

Dentabo OHG
Schulstraße 5
78661 Böhringen

dental bauer GmbH & Co. KG
Jechtinger Straße 10
79111 Freiburg

dental EGGERT
Württembergischer Straße 14
78628 Rottweil

DPS Dental Professional Service
Mühlenberg 16
88097 Kressbronn

DENTAURUM GmbH & Co. KG
Turnstraße 31
75228 Ispringen

DENTSPPLY DE TREY GmbH
De-Trey-Straße 1
78467 Konstanz

DENTSPPLY IH GmbH
Steinzuegstraße 50
68229 Mannheim

**Deutsche Ärzte Finanz
Beratungs- u. Vermittlungs AG**
Klinikstraße 3
78052 Villingen-Schwenningen

Deutsche Apotheker- und Ärztebank
Sundgauallee 25
79114 Freiburg

**Deutsches Zahnärztliches
Rechenzentrum GmbH**
Ein Unternehmen der Dr. Güldener Firmengruppe
Marienstraße 10
70178 Stuttgart

Dreve Dentamid GmbH
Max-Planck-Straße 31
59423 Unna

DRS International GmbH
Raiffesenstraße 15a
40764 Langenfeld

DÜRR DENTAL AG
Höpfigheimer Straße 17
74321 Bietigheim-Bissingen

EMS Electro Medical Systems GmbH
Schatzbogen 86
81829 München

Frank Meyer Peking Collection
Service-Center Dental
Grohenstück 1
65396 Walluf

**FFZ Freiburg –
Fortbildungsforum Zahngesundheit**
Merzhauser Straße 114-116
79100 Freiburg

Frommer GmbH & Co. KG medic
Daimlerstraße 11
78655 Dunningen

Geru-Dent Kraus Dentalsysteme GmbH
Breisacher Straße 19
79258 Hartheim

**GlaxoSmithKline Consumer
Healthcare GmbH & Co. KG**
Barthstr. 4
80339 München

HENRY SCHEIN DENTAL Deutschland GmbH

Hanferstraße 1
79108 Freiburg

I.C. Lercher GmbH & Co. KG

Heinrich-Fahr-Straße 1
78333 Stockach

ic med GmbH

Walther-Rathenau Straße 4
06116 Halle (Saale)

IC Medical GmbH

Schorndorfer Straße 67
73635 Rudersberg-Steinberg

Johnson & Johnson GmbH

Johnson & Johnson Platz 2
41470 Neuss

KANIEDENTA GmbH & Co. KG

Dentalmedizinische Erzeugnisse
Zum Haberland 36
32051 Herford

KaVo-Dental GmbH

Bismarckring 39
88400 Biberach an der Riß

Komet Dental Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG

Trophagener Weg 25
32657 Lemgo

Kuraray Europe GmbH

Philipp-Reis-Straße 4
65795 Hattersheim am Main

LOSER & CO GmbH

Benzstraße 1 c
51381 Leverkusen

MasterOnline

Parodontologie & Periimplantäre Therapie

Universitätsklinikum Freiburg
Hugstetter Straße 55
79106 Freiburg

mectron Deutschland Vertriebs GmbH

Waltherstraße 80/2001
51069 Köln

möhrle DENTAL – Zahnmedizin

take off Gewerbepark 4
78579 Neuhausen

NSK Europe GmbH

Elly-Beinhorn-Straße 8
65760 Eschborn

NTI-Kahla GmbH

Rotary Dental Instruments
Im Camisch 3
07768 Kahla/Germany

ORALIA medical GmbH

Schneckenburgerstraße 11
78467 Konstanz

Orangedental GmbH & Co.KG

Aspachstraße 11
88400 Biberach an der Riß

Paatsch Steuerberatungsgesellschaft mbH

Lilienweg 4
77977 Rust

Pluradent AG & Co. KG

Unterweingartenfeld 6
76135 Karlsruhe

PVS-MEFA Reiss GmbH

Erzbergerstr. 25
78224 Singen

SIC invent Deutschland GmbH

Horbenerstraße 27
79100 Freiburg

Stoma Dentalsysteme GmbH & Co. KG

Emminger Straße 39
78576 Emmingen-Liptingen

Straumann GmbH

Heinrich-von-Stephan-Straße 21
79100 Freiburg

Sunstar Deutschland GmbH

Aiterfeld 1
78677 Schönau

synMedico GmbH

Wilhelmshöher Allee 109
34121 Kassel

VDW GmbH

Bayerwaldstraße 15
81737 München

VOCO GmbH

Anton-Flettner-Straße 1-3
27472 Cuxhaven

ZA-Zahnärztliche Abrechnungsgenossenschaft e.G.

Werftstraße 21
40549 Düsseldorf

GOLD-Sponsor

CP GABA GmbH

Beim Strohhouse 17
20097 Hamburg

SILBER-Sponsoren

Deutsche Apotheker- und Ärztebank

Sundgaullee 25
79114 Freiburg

Deutsches Zahnärztliches Rechenzentrum GmbH

Ein Unternehmen der
Dr. Güldener Firmengruppe
Marienstraße 10
70178 Stuttgart

DRS International GmbH

Raiffeisenstraße 15a
40764 Langenfeld

EMS Electro Medical Systems GmbH

Schatzbogen 86
81829 München

dental EGGERT

Württembergischer Straße 14
78628 Rottweil

HENRY SCHEIN DENTAL Deutschland GmbH

Hanferstraße 1
79108 Freiburg

PVS-MEFA Reiss GmbH

Erzbergerstr. 25
78224 Singen

SIC invent Deutschland GmbH

Horbennerstraße 27
79100 Freiburg

VDW GmbH

Bayerwaldstr. 15
81737 München

BRONZE-Sponsoren

DENTSPLY IH GmbH

Steinzeugstraße 50
68229 Mannheim

DENTSPLY DE TREY GmbH

De-Trey-Straße 1
78467 Konstanz

Frommer GmbH & Co. KG meditec

Daimlerstraße 11
78655 Dunningen

NTI-Kahla GmbH

Rotary Denal Instruments
Im Camisch 3
07768 Kahla

Paatsch Steuerberatungsgesellschaft mbH

Lilienweg 4
77977 Rust

Straumann GmbH

Heinrich-von-Stephan-Straße 21
79100 Freiburg

Wir danken unseren Sponsoren für die großzügige Unterstützung



99,5 % der Erwachsenen leiden an Zahnfleischproblemen!¹



meridol®: das integrierte Konzept für Kurzzeit- und Langzeit-Anwendung.

- Effektive Kurzzeit-Therapie mit dem Goldstandard³ meridol® med CHX
- meridol® bekämpft die Ursache von Zahnfleischentzündungen – nicht nur die Symptome²
- Klinisch bestätigte Wirksamkeit

Empfehlen Sie Ihren Patienten das meridol® System bei Zahnfleischproblemen!

1) Quelle: DMS, IV, 2006 (Erwachsene in der Altersgruppe 35–44 Jahren).

2) Bekämpft Bakterien, bevor Zahnfleischentzündungen entstehen.

3) Chlorhexidin 0,2% gilt als Goldstandard der antibakteriellen Wirkstoffe zur Anwendung in der Mundhöhle.



Die CP GABA GmbH ist offizieller Partner der Deutschen Gesellschaft für Parodontologie e.V.

meridol® med CHX 0,2 % Lösung zur Anwendung in der Mundhöhle. **Wirkstoff:** Chlorhexidindigluconat-Lösung (Ph. Eur.). **Zusammensetzung:** 100 ml Lösung enthalten 1,0617 g Chlorhexidindigluconat-Lösung (Ph. Eur.), entsprechend 200 mg Chlorhexidinbis (D-gluconat), Sorbitol-Lösung 70 % (nicht kristallisierend) (Ph. Eur.), Glycerol, Macrogolglycerolhydroxystearat (Ph. Eur.), Citronensäure-Monohydrat, Pfefferminzöl, Patentblau V, gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** Zur zeitweiligen Keimzahlreduktion in der Mundhöhle, als temporäre adjuvante Therapie zur mechanischen Reinigung bei bakteriell bedingten Entzündungen der Gingiva und der Mundschleimhaut sowie nach parodontalchirurgischen Eingriffen, bei eingeschränkter Mundhygienefähigkeit. **Gegenanzeigen:** Bei Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels, bei schlecht durchblutetem Gewebe, am Trommelfell, am Auge und in der Augen Umgebung. **Nebenwirkungen:** Reversible Beeinträchtigung des Geschmacksempfindens, reversibles Taubheitsgefühl der Zunge, reversible Verfärbungen von Zahnhartgeweben, Restaurationen (Zahnfüllungen) und Zungenpapillen (Haarzunge). Selten treten Überempfindlichkeitsreaktionen auf. In Einzelfällen wurden auch schwerwiegende allergische Reaktionen bis hin zum anaphylaktischen Schock nach lokaler Anwendung von Chlorhexidin beschrieben. In Einzelfällen traten reversible desquamative Veränderungen der Mukosa und eine reversible Parotisschwellung auf. CP GABA GmbH, 20097 Hamburg. Stand: 04/2014